



Bankangestellte verhindert Betrugstat

12. März 2021

[Hildesheim](#) [Landkreis Hildesheim](#) [Polizei](#)

[Bad Salzdetfurth](#) [Hildesheim](#) [Landkreis Hildesheim](#) [Polizei](#)

Stadt und Landkreis HILDESHEIM. Am 11.03.2021 erschien eine Seniorin bei ihrer Bankfiliale in Bad Salzdetfurth und wollte eine Überweisung im niedrigen vierstelligen Bereich tätigen. Einer Bankangestellten kam der Überweisungsvorgang merkwürdig vor und sie stoppte die Abwicklung. Die unbekanntes Täter hatten mit ihrer erfundenen Geschichte kein Glück.

Nach bisherigen Erkenntnissen meldete sich bereits vor einigen Tagen ein unbekannter Mann bei der Seniorin und gab an, dass er Rechtsanwalt ist und im Auftrag einer Inkassofirma anruft. Zudem teilte er ihr mit, dass sie an einem Gewinnspiel teilgenommen und nicht gezahlt hat. Die Dame aus dem Bereich Bad Salzdetfurth konnte sich nicht daran erinnern, dass sie je bei so einem Spiel mitgemacht hätte. Außerdem hätte sie auch keine Rechnungen oder sogar Mahnungen erhalten.



Der Unbekannte ließ jedoch nicht locker, gab an, dass das Gewinnspiel bereits im Jahr 2017 abgeschlossen wurde und eine Aufnahme vorhanden ist, die dies bestätigt. Es blieb nicht bei dem einen Telefonat. Der Täter meldete sich weiter bei der Frau und setzte sie unter Druck, indem er ihr u.a. sagte, dass die Unterlagen bereits bei der Staatsanwaltschaft und dem Gericht liegen.

Am gestrigen Tag ging die Seniorin dann zur Bank und wollte die Überweisung tätigen. Die Bankangestellte wunderte sich und vermutete, dass Betrüger an das Geld ihrer Kundin kommen wollten. Sie stoppte die Überweisung und ging zusammen mit der Frau zur Polizei.

In den letzten Tagen gab es weitere Betrugsversuche. Bei diesen Telefonaten gaben die Täter sich als Polizeibeamte oder Neffen aus.

In einem weiteren Fall teilte der unbekanntes Betrüger mit, dass der Angerufene eine Reise gewonnen hat und er deswegen die Kontodaten benötigt. In allen Fällen reagierten die Senioren richtig und beendeten die Gespräche.